

**Stadtplanung und -entwicklung - Abt. Stadtplanung und Erschließung -
der Stadt Neumünster**

AZ: knu / lew

Mitteilung-Nr.: 0072/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Wasbek	29.11.2010	Ö	Vorberatung
Gemeindevertretung der Ge- meinde Wasbek	08.12.2010	Ö	Endg. entsch. Stelle

Betreff:

**Infrastruktur für landschaftsbezogenen
Tourismus
Ausweisung und Ausschilderung von Reit-,
Rad- und Wanderwegen im
Gemeindegebiet**

Begründung:

Die Stadt Neumünster hat ein Konzept zur Infrastruktur für landschaftsbezogene Erholung und Tourismus Neumünster erstellen lassen. Das Konzept liegt seit 2008 vor. Ziel der Untersuchung ist es, den Touristen attraktive Wege in reizvoller Umgebung anzubieten. Von zentraler Bedeutung ist die überregionale Verknüpfung der Rad-, Reit- und Wanderwege und somit die Verbindung von bestehenden Radfernwegen, Reitwegenetzen und Wanderwegen von Neumünster mit dem Umland. Das Projekt wurde im Rahmen des Nachbarschaftsausschusses am 08.11.2007 angekündigt. Beim letzten Treffen des Nachbarschaftsausschusses am 06.10.2010 wurde über den aktuellen Planungsstand berichtet.

Nunmehr geht es um die konkrete Ausweisung und Beschilderung der Rad-, Reit- und Wanderwege in Neumünster und den Umlandgemeinden.

Radfahren:

Im Rahmen des Projektes wird der Anschluss an das Kreisradwegenetz auf dem Gebiet der Gemeinde Wasbek vorgesehen.

Insgesamt sind vier Rad-Rundrouten in enger Zusammenarbeit mit dem ADFC, Ortsgruppe Neumünster, entwickelt worden. Die westliche Rad-Rundroute "Wald- und Wiesentour" führt

von Neumünster über Wasbek und Aukrug zurück nach Neumünster. Diese Route, die nach Abstimmung mit dem beauftragten Planungsbüro auf dem Kreisradwegenetz verläuft, soll durch Zusatzplaketten an den Armwegweisern der Radwegebeschilderung ausgewiesen werden.

Reiten:

Im Hinblick auf die Reit- und Fahrwege ist ein Anschluss des Stadtgebietes Neumünster an die Auenwaldtour als Teil der Mittelholsteinrouten geplant. Zudem wird die Ausweisung einer Rundroute zwischen Neumünster und Wasbek - die sogenannte Aalbek-Runde - sowie eine Anknüpfung der Rieselfelder im Süden Wasbeks vorgeschlagen. Die Beschilderung soll im Rahmen des Förderprojektes der Stadt Neumünster entsprechend der Landesrichtlinie zur Reit- und Fahrwegebeschilderung erfolgen.

Wandern:

Die Wanderwege in das Neumünsteraner Umland sollen sich an den vorhandenen und geplanten Wanderwegenetzen orientieren. Die möglichen Übergänge sind bereits in den entsprechenden Karten aufgezeigt. Hierzu ist noch weiterer Abstimmungsbedarf vorhanden.

Für dieses Projekt erhält die Stadt Neumünster eine Förderung in Höhe von 70 % aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie ergänzende Landesmitteln. Die Kosten der Beschilderung trägt die Stadt Neumünster. Es wird vorgeschlagen, dass die regelmäßige Kontrolle der Beschilderung vor Ort durch die Gemeinde Wasbek erfolgt.